

Schulprogramm September 2025 - Februar 2026

# Entdecken, diskutieren, kreativ sein!

Das alles und noch viel mehr erwartet Schulklassen und KiTa's bei unseren spannenden museumspädagogischen Angeboten im Museum Wilhelm BUSCH – Deutsches Museum für Karikatur und Zeichenkunst.

## Ausstellungen

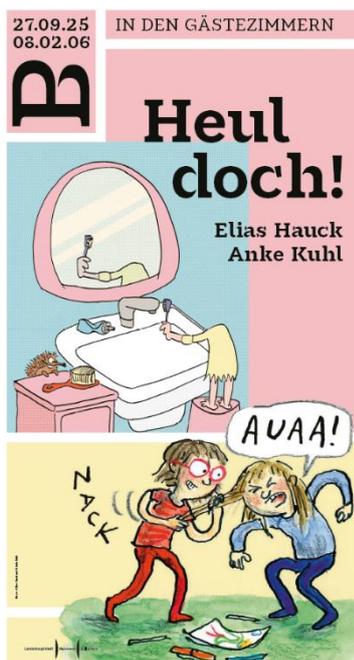
Wir bieten im Zeitraum zwischen dem 27.09.2025 und 08.02.2026 im Rahmen der Ausstellungen **BÖSE!? Widerstand und Verbrechen - 160 Jahre Max und Moritz** und „**Heul Doch!**“ mit Werken von Anke Kuhl und Elias Hauck Kindergruppen und Schulklassen ein abwechslungsreiches Programm, das sowohl kreative als auch politische Themen umfasst.

### „BÖSE?! Widerstand und Verbrechen - 160 Jahre Max und Moritz“

Mit der Schau „BÖSE?! Widerstand und Verbrechen - 160 Jahre Max und Moritz“ heben wir Wilhelm Busch gemeinsam mit Max und Moritz ins 21. Jahrhundert. Wir zeichnen ein sehr persönliches Bild von Wilhelm Busch und seinen bösen Buben, die in vielen seiner Geschichten als Stellvertreter für ein dunkles, unheimliches und faszinierendes Gegenüber wiederkehren. Die Inhalte und Figuren von Busch sind in unserer gegenwärtigen Weltlage hochaktuell. Kritischer Widerstand, Demokratieverhalt, Moral und Ethik – alles Themen, die uns als Gesellschaft beschäftigen.



### Für Kinder: Heul Doch! Elias Hauck und Anke Kuhl



Zwei Kinderbücher, zwei Welten – und jede Menge Spaß, Chaos und Gefühl!

In *Wo ist mein Kopf* von Elias Hauck wacht Lea eines Morgens ohne Kopf auf – Zähneputzen, Frühstück, alles unmöglich! Zum Glück dürfen wir ihr helfen, ein neues Gesicht zu erfinden. Ein Mitmach-Abenteuer, das zeigt: Identität ist, was du draus machst!

In *Manno!* von Anke Kuhl fliegen Klobürsten durch die Gegend, Unterhosen werden zum Zankapfel, vom Eis wird groß abgebissen – und zwischendurch auch mal herzlich geheult. Kleine und große Dramen der Kindheit verwandeln sich hier in große Abenteuer, mal urkomisch, mal tieftraurig und immer mitten aus dem Leben.

Zusammen entfalten die beiden Bücher ein buntes Panorama der Kindheit: verrückt, komisch, berührend – und manchmal eben ganz ohne Kopf.

## Charlie Hebdo – Zehn Jahre nach „Je suis Charlie“

Zum zehnten Jahrestag des Anschlags auf das Satiremagazin **Charlie Hebdo** wird das Thema Kunstfreiheit mit einer künstlerischen Intervention in den Fokus gerückt. Noch bis Herbst 2025 finden Sie ausgewählte Motive unterschiedlicher Künstler:innen in unserer Ausstellung verteilt. Die ausgestellten künstlerischen Positionen geben Anlass zur Auseinandersetzung über Meinungs- und Kunstfreiheit. Den begleiten wir durch unseren neuen **Demokratie-Workshop**. Bei diesem Format haben die Schüler:innen die Gelegenheit, sich mit den Werten einer demokratischen Gesellschaft auseinanderzusetzen und ihr kritisches Denken zu schulen.

**Anmeldung unter:** [kunstvermittlung@karikatur-museum.de](mailto:kunstvermittlung@karikatur-museum.de), 0511 16 99 99 19

**Mehr Angebote für Schulklassen finden Sie auf unserer Website:** [www.karikatur-museum.de](http://www.karikatur-museum.de)  
**Sie wünschen sich ein individuelles Angebot für Ihre Schulklasse? Schreiben Sie uns gerne an.**

# FÜHRUNGEN

**Ab der 5. Klasse, Dauer: ca. 60 min.**

**2€ pro Person + 10€ Führungsgebühr, zwei Begleiter:innen frei**

*Ein Museumsbesuch ist langweilig? Hier nicht!*

Unsere interaktiven Museumstouren für Schulklassen ermöglichen den Schüler:innen spannende und informative Einblicke in die Welt des Museums und in unsere Ausstellungen. Mit kleinen Aufgaben und Fragen erkunden sie zunächst auf eigene Faust das Museum und ermitteln selbst, was sie am meisten interessiert. Unsere Kunstvermittlerinnen leiten die Rundgänge an und geben Informationen und aktivierende Impulse, beantworten und stellen Fragen. Die Führungen sind für alle Schultypen und Klassenstufen ab der 5. Klasse maßgeschneidert.



## **Comic im BUSCH – Wilhelm - Der Urvater des Comics**

In der interaktiven Führung tauchen die Schüler\*innen in die faszinierende Geschichte des Comics ein und erfahren dabei auch, warum Wilhelm Busch als Urvater des modernen Comics gilt. Die Schüler\*innen entdecken, wie er gearbeitet hat und welchen Einfluss seine Methoden auf die Entwicklung des heutigen Comics ausüben. Abschließend dürfen die Schüler\*innen mit Hilfe von Comic-Sprechblasen eine eigene Comic-Szene nachstellen oder die Bilder sprechen lassen.

## **Demokratieführung: Die Freiheit der Kunst - dialogische Führung mit Workshopcharakter**

2025 jährt sich der terroristische Anschlag auf die Redaktion der französischen Satirezeitschrift Charlie Hebdo zum zehnten Mal. Anlässlich des 10. Jahrestages zeigt das Museum Wilhelm Busch eine zeitgenössische Auswahl von Cartoons, Karikaturen und Eindrücken zu dem Terroranschlag und dem Thema Kunstfreiheit. Über die Schau hinaus ist der Diskurs zur Freiheit der Kunst unser Ziel. Die Karikatur als Kunstform hält der Gesellschaft bereits seit Jahrhunderten einen Spiegel vor, übt Kritik und sägt am Stuhl der Autoritären. So hat sie maßgeblich dazu beigetragen, dass sich die demokratischen Gesellschaften Europas von den Zwängen der Zensur befreit haben. Vor dem Hintergrund des Rechtsrucks in Deutschland und seinen Nachbarländern steht kritische Kunst heute wieder im Spannungsfeld zwischen Kunstfreiheit, Politik und gesellschaftlichem Konsens. Was darf Kunst – und was muss sie dringend? Wir laden Schüler\*innen im Rahmen einer dialogischen Führung mit Workshopcharakter ein zum Diskutieren und Reflektieren und Positionieren.

# WORKSHOPS

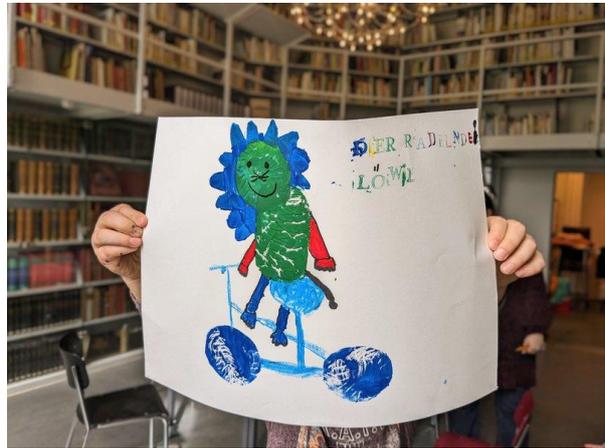
für alle Altersstufen, Dauer: ca. 90 Minuten, Kosten: 60€ / Zwei Begleiter:innen frei

In allen Workshops ist ein kurzer Ausstellungsrundgang inklusive.

## Kleckspaß

In diesem Workshop dürfen die Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen und ihre eigenen, fantasievollen Kleckskunstwerke sowie fantastische Tiere erschaffen.

Basierend auf der HIRAMEKI-Methode der Künstler PENG und HU können sich die Kinder von dem bunt geklecksten Zufallsprinzip inspirieren lassen. Gemeinsam erschaffen wir Kunstwerke aus Farben und Formen. So entstehen aus Farbflecken Figuren, Geschichten und ganze Wimmelbilder. Für Kinder zwischen 4 und 10 Jahren.



## Zeichenworkshop: Wo ist meine Nase?

Huch, und wo sind meine Augenbrauen? Alles ist ganz durcheinander. Lerne, sie wieder anzuordnen! Wir zeichnen gemeinsam Gesichter – unsere eigenen und andere – und bauen zusammen ein riesiges Gruppenbild. Das größte Gesicht im Museum! Dabei lassen wir uns von der Ausstellung des Bilderbuchs „Wo ist mein Kopf“ von Elias Hauck und der Suche der kleinen Lea nach dem Kind, das sie gerne sein möchte, inspirieren. Für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren.

## Neu: Kinder haben Rechte - Das bin ich, das sind wir!

Die Landeshauptstadt Hannover hat sich darauf verständigt, die seit 1989 geltende UN-Kinderrechtskonvention bekannter zu machen und diese verstärkt umzusetzen. Die erste Aufgabe für uns als Museumsteam besteht darin, den Kindern zu vermitteln, dass sie Rechte haben. Mit Hilfe von unterschiedlichen künstlerischen Methoden befragen die Kinder sich und ihre Bedürfnisse und bringen diese dann mit den Kinderrechten in Verbindung. Dabei ist uns wichtig, dass sie kennenlernen, dass diese Rechte für alle Kinder gleich gelten und dass ihre Stimme und Bedürfnisse zählen. Für Kinder zwischen 6 und 10 Jahren.

## BUSCH Halloween Spezial

Buh! Seid ihr mutig genug für ein richtig gruseliges Abenteuer?

Vor Halloween laden wir Kitas und Schulklassen ein, eigene schaurige Masken zu basteln. Mit buntem Papier, Federn, Farben und glitzernden Spinnweben verwandelt ihr euch in kleine Geister, Hexen oder Monster. Wenn alle Masken fertig sind, brechen wir gemeinsam zu einer kurzen Gruseltour durch das Museum auf. Im dämmerigen Licht begegnen wir geheimnisvollen Schatten und hören unheimliche Geschichten – aber keine Sorge: es ist nur ein kleiner Schreck und ganz viel Spaß dabei! Für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren.

## **RIOT ZINE Workshop**

In den 1990ern entstand mit den Riot Grrrls eine Girl-Zine-Bewegung - mit Stift, Papier, Scheren und Kopiergeräten wurden ihren Stimmen Gehör verschafft und ihren Gedanken dekoriert. In unserem RIOT ZINE Workshop werden wir uns mit den Ursprüngen der Bewegung beschäftigen und eigene Zines kreieren. Dabei werden wir uns auch von den Werken der Ausstellung "BÖSE?! Widerstand und Verbrechen - 160 Jahre Max und Moritz inspirieren lassen.

Zines (ausgesprochen wie „Scenes“) sind selbstgemachte Magazine oder Hefte – ohne Regeln, ohne Zensur! Du brauchst keinen Verlag, kein großes Budget, kein „perfektes“ Design. Alles, was zählt, ist deine Stimme. Zines können Collagen, Texte, Gedichte, Zeichnungen oder einfach Gedanken enthalten. Sie sind ein Mittel, um sich auszudrücken – ganz individuell, laut und unbequem, wenn es sein muss. Für Jugendliche ab 13 Jahren.

## **Comic im BUSCH**

In diesem Workshop zeichnen die Schüler:innen ihre eigenen, kurzen Comics. Dabei können sie sich nicht nur mit ihrem eigenen Leben auseinandersetzen, sondern auch neue Zeichentechniken erlernen und erfahren, wie ein Comic aufgebaut wird. In ihren Comics halten sie dann all das fest, was sie beschäftigt: sich selbst, ihre Familie und ihre vielfältigen Beziehungen. So können sie sich auf eine ganz neue Art und Weise mit ihren eigenen Erlebnissen auseinandersetzen und neue Seiten an sich entdecken. Für Kinder und Jugendliche ab dem Grundschulalter.

## **Einführung in das Zeichnen von Karikaturen**

Das Museum Wilhelm BUSCH zeigt aberwitzige, absurde und kuriose Karikaturen von Tex Rubinowitz. Mit seinen literarischen Texten und seinen Karikaturen, die er u. a. in der Titanic veröffentlicht, ist der gebürtige Hannoveraner und Bachmannpreisträger populär geworden. In unserem Karikaturen-Workshop lernen die Schüler\*innen unterschiedliche Arten von Karikaturen und Zeichenstile kennen. Dabei lassen Sie sich durch die Wort-Bild-Kombinationen von Tex Rubinowitz zu eigenen Skizzen inspirieren. Für Jugendliche mit Schwerpunkt Kunst geeignet.

## **Die Welt der Mangas und Animes**



Mit Dragonball ist der japanische Zeichenstil 1999 in Deutschland und weltweit schnell populär geworden. Mangas und Animes sind seitdem als globale Zeichenphänomene nicht mehr wegzudenken. In unserem Workshop bekommen die Schüler:innen eine Einführung in den japanischen Zeichenstil und besuchen zudem unseren Comicraum, um mehr über die Entstehungsgeschichte des Comics zu erfahren. Für Jugendliche mit Schwerpunkt Kunst geeignet.

## DEBATTIERCLUB.

### Bleib fair! Richtig streiten mit dem Debattierclub Hannover

**Ab 9. Klasse, Dauer: 120 Minuten**  
**Workshopkosten: 60 € inkl. Museumseintritt/  
Zwei Begleiter:innen frei**

Gute Debatten sind eine Voraussetzung lebendiger Demokratie. Debattieren heißt: Stellung beziehen, Kritik vortragen, Gründe nennen, zuhören, fair streiten.

Nach einer Einführung in die Kunst des Debattierens suchen sich die Schüler\*innen eine Karikatur aus, deren Thema sie diskutieren möchten. Ob Vorurteile, Nationalismus, Europa, Freundschaft und Nachbarschaft – in der Ausstellung gibt es reichlich Potenzial.

Fachkundig angeleitet vom Debattierclub Hannover.



## TRICKSCHULE.

**Workshop Spezial in Kooperation mit dem Multimediamobil Hannover**

**Ab 7. Klasse, Dauer: 120 Minuten**  
**Workshopkosten: 60 € / Zwei Begleiter:innen frei.**



Die Folientechnik in Kombination mit Aug(De)mented Reality bietet vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten. Die Teilnehmenden lernen den Umgang mit Tablets und der Stop-Motion-Technik kennen und entwickeln eigene kurze Geschichten.

Aug(De)Mented Reality:

<https://www.youtube.com/watch?v=gpum4nK2wOM>

**Mögliche Abruftermine:**  
Montag, den 29.09.2025  
Montag, den 17.11.2025  
jeweils von 10 bis 12 Uhr